

---

## Verhaltensregeln im Automobilrennsport

Geschrieben von Uwe Caspart - 25.03.2016 15:43

---

Hallo,

ich habe jetzt ne Stunde mit allen möglichen Suchbegriffen gegoogelt und absolut nichts gefunden. Wie kann das sein? Bin ich zu blödd zum Googeln oder sind das alles "ungeschriebene Gesetze"?

Es muss sich doch irgendwo etwas geschriebenes/offizielles finden lassen:huh:

Und während ich die Frage formulierte, hab ich dann doch was gefunden:woohoo:

<https://f1metrics.wordpress.com/2014/08/28/the-rules-of-racing/>

Das Ding beruht auf dem hier:

<http://www.fia.com/file/39240/download?token=OMe7pg3R> ab Seite 20.

Ganz schön wenig, was das Verhalten auf der Strecke regelt.

=====

## Aw: Verhaltensregeln im Automobilrennsport

Geschrieben von Cruise - 25.03.2016 18:13

---

Mag das wer übersetzen und als Server-Knigge hier reinstellen?

=====

## Aw: Verhaltensregeln im Automobilrennsport

Geschrieben von RaceDog - 26.03.2016 12:06

---

Übersetzungsvorschlag + Zusammenfassung, bitte vergleichen und Senf dazu abgeben ;)

### VERHALTEN AUF DER GERADE:

Ein Fahrer, der seine Position verteidigt, darf pro Gerade EINMAL seine Richtung wechseln, egal wie schnell oder weit, solange er auf der Fahrbahn bleibt. Das gilt nur, wenn die Fahrzeuge noch nicht nebeneinander fahren.

Es ist unerheblich ob er die Richtung wechselt um z.B. vor einen Gegner zu fahren um ihn zu blocken oder ob er die Richtung wechselt um den Gegner aus seinem Windschatten zu bekommen. Beides alleine würde als ein Richtungswechsel zählen.

Mehr als ein Richtungswechsel pro Gerade ist verboten.

Ausnahme: Zieht ein verteidigender Fahrer auf der Geraden zur Innenseite der nächsten Kurve, darf er am Eingang der Kurve wieder etwas nach außen ziehen um auf der Rennlinie zu bleiben. Dabei muss er aber mindestens eine Fahrzeugbreite Abstand zum äußeren Fahrbahnrand halten um es dem Konkurrenten theoretisch zu ermöglichen weit außen zu überholen.

Fahren zwei Fahrzeuge auf einer Geraden nebeneinander (ob komplett oder teilweise ist unerheblich), darf kein Fahrer in das andere Fahrzeug hineinfahren. Jeder Fahrer hat das Recht, geradeaus (parallel zum Streckenverlauf) weiterzufahren. Kommt es zur Kollision trägt der Fahrer die volle Schuld, der nicht parallel zum Streckenverlauf gefahren ist. Es ist verboten, so zu fahren, dass ein anderer Fahrer von der Strecke fahren muss um eine Kollision zu vermeiden.

### VERHALTEN BEIM BREMSSEN:

Übermäßiger Richtungswechsel in der Bremszone KANN als extremer Richtungswechsel gewertet werden und sollte vermieden werden.

Unnötiges oder ungewöhnliches frühzeitiges Bremsen ist gefährlich und unsportlich und sollte unterlassen werden, auch wenn es nicht explizit von der FIA verboten ist.

### VERHALTEN IN DER KURVE:

Normalerweise wird innen  $\frac{1}{4}$ berholt, dabei gilt folgendes:

Vorderachse Angreifer hinter Hinterachse Verteidiger: Kurve geht  $\frac{1}{4}$ rt dem Verteidiger, er darf ohne weiteres zum Scheitelpunkt nach innen Ziehen.

Vorderachse des Angreifers mindestens gleiche H $\frac{1}{4}$ he mit der Vorderachse des Verteidigers: Kurve geht  $\frac{1}{4}$ rt dem Angreifer, der Verteidiger muss au $\frac{1}{4}$ en bleiben.

Alles dazwischen ist Grauzone, die Verantwortung liegt bei beiden Fahrern.

Wird au $\frac{1}{4}$ en  $\frac{1}{4}$ berholt gilt Folgendes:

Normalerwei $\frac{1}{4}$ e versucht der Angreifer einen sp $\frac{1}{4}$ teren Scheitelpunkt zu erwischen um auf der folgenden Geraden schneller zu sein (au $\frac{1}{4}$ en-mitte-innen). Der Verteidiger darf aber beliebig sp $\frac{1}{4}$ t aufs Gas gehen um lange auf der Innenseite der Kurve zu bleiben und so den Gegner auszubremsen (au $\frac{1}{4}$ en-innen-innen).

Versucht der Angreifer komplett au $\frac{1}{4}$ enrum zu  $\frac{1}{4}$ berholen (au $\frac{1}{4}$ en-au $\frac{1}{4}$ en-au $\frac{1}{4}$ en), w $\frac{1}{4}$ rde es normalerweise am Kurvenausgang zur Kollision kommen, wenn der Verteidiger die normale Rennlinie f $\frac{1}{4}$ hrt (au $\frac{1}{4}$ en-innen-au $\frac{1}{4}$ en). Ob der Verteidiger komplett nach au $\frac{1}{4}$ en ziehen darf h $\frac{1}{4}$ ngt davon ab, welches Fahrzeug am Kurvenausgang vorne ist. Ist die Vorderachse des Verteidigers vor der Vorderachse des Angreifers, darf er auf der normalen Rennlinie bleiben.

## Aw: Verhaltensregeln im Automobilrennsport

Geschrieben von Old Snake - 26.03.2016 12:54

Hi.

Diese Regeln sind sehr gut definiert und gut verst $\frac{1}{4}$ ndlich. Die sollten mal gross auf die Homepage gesetzt werden.:)

## Aw: Verhaltensregeln im Automobilrennsport

Geschrieben von Cruise - 26.03.2016 14:28

Danke f $\frac{1}{4}$ rs  $\frac{1}{4}$ bersetzen! Die Formulierung passt super! Ich denke auch das das gut zu den Budenregeln passt!

## Aw: Verhaltensregeln im Automobilrennsport

Geschrieben von Uwe Caspart - 26.03.2016 14:36

Grund f $\frac{1}{4}$ r die Suche war "Verhalten um wieder zur $\frac{1}{4}$ ckzukommen auf die Strecke nach verlassen dieser"

Dazu gibt es diese Passage:

Drivers will be judged to have left the track if no part of the car remains in contact with it and, for the avoidance of doubt, any white lines defining the track edges are considered to be part of the track but the kerbs are not.

Should a car leave the track the driver may re-join, however, this may only be done when it is safe to do so and without gaining any lasting advantage. At the absolute discretion of the race director a driver may be given the opportunity to give back the whole of any advantage he gained by leaving the track.

Im Klartext: Wer off Track ist hat keinerlei "Rechte" au $\frac{1}{4}$ er, dass er wieder auf die Strecke zur $\frac{1}{4}$ ck darf. Derjenige AUF der Strecke hat absolute Vorfahrt. Kommt es beim Reentry zu einem Crash, hat IMMER derjenige Schuld, der off Track war.

Wer off Track  $\frac{1}{4}$ berholt, muss sich zur $\frac{1}{4}$ ck  $\frac{1}{4}$ berholen lassen. Tut er es nicht, entscheidet die Rennleitung.

Jetzt wird $\hat{A}$ 's "b $\frac{1}{4}$ se":whistle:

Freiwillig macht das in Sim-Races kaum einer, ich hab es zumindest noch nie erlebt.

Was bleibt: Linie halten, nicht ausweichen um Reentry zu erm $\frac{1}{4}$ glichen. Und es ist V $\frac{1}{4}$ -LLIG LEGITIM.

Wer bei einem Reentry jammert egal wegen was, hat die Regel nicht verstanden.

Edit: Das bedeutet auf keinen Fall, dass man sich so verhalten SOLL. Aber man kann sich daf $\frac{1}{4}$ r entscheiden sich so

---

zu verhalten und man ist dabei regelkonform B)

=====